



# Mord und Totschlag im öffentlich-rechtlichen Rundfunk

Lara Wegener, Julia Hammer & Carolin Dittmer

Master Kommunikationsmanagement, Ostfalia University of Applied Sciences

## Forschungsfrage

Inwiefern erfüllt das digitale Format Podcast den Funktionsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks?

Eine Untersuchung am öffentlich-rechtlichen Podcast "Mordlust".

## Wandel des ÖR\*

Digitalisierung und Technologiekonvergenz führen zu verändertem Mediennutzungsverhalten → vermehrt mediale Internetnutzung unabhängig von Zeit und Ort

die Legitimation des ÖR in den Bereichen Information und Unterhaltung kommt bei den 14 bis 29-Jährigen immer stärker abhanden

Benötigt wird ein zeitgemäßes, innovatives Angebotsportfolio des ÖR\*

„Vielmehr muss sich sein Programmangebot an das gesamte Publikum richten und für ‚neue Publikumsinteressen oder neue Inhalte und Formen offenbleiben.“

(ARD 2017, 6)

## Neue Formate

### Anforderungen an Formate des ÖR\*

- Digitale Produktion
- Interaktionsmöglichkeiten
- Digitale Verbreitung
- Multimediale Innovationen
- Vielfalt an Nischenprodukten statt Massentauglichkeit

→ Crossmediale Gestaltung



Auditive Erlebnisse:  
• Wortbeiträge  
• Podcasts



Visuelle Erlebnisse:  
• Vodcast  
• Video on demand  
• Vlog



## Podcast

Definition:

Podcast konstituiert sich durch die Abkürzung ‚Pod‘ „play on demand“ und die Abkürzung ‚cast‘ vom Wort „Broadcast“, was Übertragung bedeutet.

<b>2004:</b> Entstehung des Begriffs „Podcast“	<b>2005/2006:</b> Erste Welle des Podcasts in Deutschland	<b>2008-2011:</b> zweite Welle durch Smartphones und mobiles Internet	<b>2014-2015:</b> Anzahl Podcasthörer haben sich fast verdoppelt	<b>2016:</b> Professionalisierung des Podcast-Marktes	<b>Heute:</b> Seit 2018 hören rund 10 Mio. (rund 15 %) der Deutschen mind. 1 x die Woche Podcasts
---	--	--	---	--	--



### Key Facts:

- Podcasts-Hörer sind eher jünger
- Podcast werden von 73 % der Hörer über das Smartphone rezipiert
- Beliebteste Podcastthemen: Information, Wissen, Comedy und Unterhaltung

## Untersuchungsgegenstand MORDLUST



- True-crime-Podcast
- Produziert von Paulina Kraser und Laura Wohlers
- Echte Mordfälle werden journalistisch aufbereitet und dargelegt
- Mischung aus investigativer Reportage und Hörspiel
- Seit Januar 2019 öffentlich-rechtlich → funk

## Funktionsauftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

„Der Auftrag des öffentlich-rechtlichen Rundfunks ergibt sich aus dem Grundgesetz, er ist darüber hinaus unter anderem im Rundfunkstaatsvertrag gesetzlich festgeschrieben. Danach soll der öffentlich-rechtliche Rundfunk mit seinen Programmangeboten ‚zur **Information, Bildung, Beratung, Kultur** und **Unterhaltung** einen Beitrag zur Sicherung der Meinungsvielfalt und somit zur öffentlichen Meinungsbildung‘ leisten.“

(Norddeutscher Rundfunk 2015)



Erfüllt „Mordlust“ diese Kriterien zu gleicher Maßen?

## Funk

- Antwort vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk (ARD und ZDF) auf die Digitalisierung
- Funk = Contentnetzwerk
- Crossmediale Angebote unter anderem in Form von Videos und Podcasts
- Inhalte verknüpft mit Youtube, Facebook, Snapchat, Tik Tok und Instagram
- Zielgruppe: 14 bis 29-Jährige
- Finanziert durch Rundfunkbeitrag



## Methode/Interviewpartner

### Qualitative Experteninterviews

- Leitfadeninterviews zur Erhebung von Informationen zum Wandel des ÖR aufgrund der Digitalisierung sowie Überprüfung der Kriterien des Funktionsauftrages anhand des Untersuchungsgegenstandes
- Interviews mit den zuständigen Programmanstalten

### Qualitative Inhaltsanalyse

- Analyse ausgewählter Podcastfolgen vor und nach der Übernahme des Formates durch funk
- Hat sich der Podcast durch die Übernahme verändert?



**Jannis Schakarian**  
Verantwortlicher Redakteur des Podcasts „Mordlust“



**Oliver Wöllenstein**  
Pressestelle  
ARD Geschäftsführung  
Bayerischer Rundfunk



**N.N.**  
Zwei Experten für digitale Formate



**Schiwa Schlei**  
Programmschefin von COSMO & digitale Programm- und Produktentwicklung WDR